



Programm

Gemeinsamer Workshop der Arbeitsgruppen

„Digitale Geschäftsmodelle/Plattformökonomie“ und „Standardisierung und Normung“: „Open-Source-Lösungen für Smart Services“

am 13.06.2018, 13 bis 16 Uhr auf der CEBIT in Hannover, Convention Center, Saal München.

Freie oder auch Open Source Software ist inzwischen 35 beziehungsweise 20 Jahre alt: 1983 wurde das GNU-Projekt, 1985 die Free Software Foundation und 1998 die Open Source Software Foundation gegründet. Inzwischen spielt Open Source Software (OSS) über viele Industriezweige hinweg eine wichtige Rolle.

Der Workshop beleuchtet sowohl die Perspektiven von OSS für **Geschäftsmodelle** als auch Fragen hinsichtlich der Chancen durch **Standards und Normen**: Welche Vorteile und Herausforderungen haben OSS-basierte Geschäftsmodelle für Start-ups und digitale Plattformen? Welche Komplementaritäten und Unterschiede bestehen zwischen der Normung und der OSS-Community und welche Wechselbeziehung und Spannungsverhältnisse bestehen hier?

Zu diesen Fragen veranstaltet die Begleitforschung des Technologieprogramms Smart Service Welt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie einen Workshop mit dem Titel: „Open Source und Smart Services – Perspektiven für Geschäftsmodelle, Chancen durch Standards und Normen.“

13:00-14:30: „Open Source und Smart Services – Perspektiven für Geschäftsmodelle“

Der erste Teil des Workshops thematisiert die praktischen Erfahrungen Open Source basierter Start-ups sowie die Potenziale, Chancen und Herausforderungen insbesondere für digitale Plattformen.

- Gründungen mit OSS-basierten Geschäftsmodellen: Jovo, NetKnights und Meshcloud berichten von Ihren Erfahrungen
- Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Dirk Riehle (Professor für Open-Source-Software an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) und Peter Ganten (Vorstandsvorsitzender der Open Source Business Alliance & CEO Univention GmbH)

Moderation: Sebastian von Engelhardt (Institut für Innovation und Technik)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



14:30-16:00: „Open Source und Smart Services –Chancen durch Standards und Normen.“

Der zweite Teil des Workshops thematisiert die heutige und zukünftige Zusammenarbeit zwischen der Open Source Community und Normungsorganisationen.

- Dr. Axel Mangelsdorf (Institut für Innovation und Technik): „Open Source Software Development vs. Normung und Standardisierung – Einleitung“
- Dr. Stefan Weisgerber (DIN Deutsches Institut für Normung e. V.): „Open Source Software in der Normung“
- Olaf-Gerd Gemein (FIWARE): „Open Source Software und Normung in der Praxis“
- Mirko Böhm (Technische Universität Berlin): „Open Source Software vs. Normung und Standardisierung aus wissenschaftlicher Perspektive“
- Anschließend Podiumsdiskussion unter Mitwirkung des Publikums

Moderation: Petra Weiler, Dr. Axel Mangelsdorf (Institut für Innovation und Technik)

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Smart Service Welt-Team

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages